

Projekt: Mehr als nur Geld - Die Rolle von Mikrokreditsystemen für den genderspezifischen sozialen Wandel in Entwicklungsländern

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Edeltraud Hanappi-Egger, Dipl.-Kff. Dr. Anett Hermann,
Mag. Dr. Roswitha Hofmann

Abteilung Gender und Diversitätsmanagement
Wirtschaftsuniversität Wien
Augasse 21/7
1090 Wien

Projektleiterin:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Edeltraud Hanappi-Egger
Vorsitzende des Senats der WU Wien
Vorsitzende des Verbandes der Professor/innen der WU Wien

Homepage der Abteilung: <http://www.wu-wien.ac.at/gender>

Finanzierung des Forschungsprojektes: ÖNB (Österreichische Nationalbank)

Abstract:

Welche Rolle spielen Mikrokredite für das Empowerment von Frauen in Entwicklungsländern? Kann mit diesem Instrument der Entwicklungszusammenarbeit ein nachhaltiger genderspezifischer sozialer Wandel angestoßen werden? Die Autorinnen gingen diesen Fragen im Rahmen des Forschungsprojektes „Mehr als nur Geld - Die Rolle von Mikrokreditsystemen für den genderspezifischen sozialen Wandel in Entwicklungsländern“ nach und stellen in diesem Buch die aus ihrer Sicht wesentlichen Bedingungen dar, unter denen Mikrokreditsysteme nicht nur Verbesserungen auf individueller Ebene erzielen sondern auch auf sozialer und politischer Ebene langfristig die Situation von Frauen verbessern können.

Konkretes Untersuchungsfeld war Mittelägypten, die Region Minia. Im Projekt werden die speziellen Verhältnisse in Ägypten sowie die Lebenssituationen von Frauen im Rahmen der gegebenen Geschlechterverhältnissen dargestellt. Analysiert werden weiterhin sowohl über ExpertInneninterviews als auch über Interviews mit den Mikrokreditnehmerinnen die aktuellen Mikrokreditvergabepraktiken in Ägypten. Ein konkretes Ergebnis ist beispielsweise, dass durch Mikrokredite und deren begleitenden Maßnahmen Frauen in einem ersten Schritt zu mehr Selbstvertrauen und Entscheidungsfreiheit sowie mehr Autonomie innerhalb der Familie gelangen.

Hinweis: Die Publikation zum Projekt erscheint Anfang November 2008 beim Facultas wuv Universitätsverlag und ist für 24,80 Euro käuflich zu erwerben.

[ISBN 978-3-7089-0340-8]